

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1.50 Danziger Gulden.

Nr. 37

Neuteich, den 10. September

1924

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Gib weniger aus, als Du einnimmst und bringe die ersparten Beträge zur Kreis-sparkasse! Nur die Befolgung dieses Rates verbessert Deine Lage, bringt Dir Unabhängigkeit und trägt bei zum Wiederaufbau des Vaterlandes.

Nr. 1

Bekanntmachung über Beibehaltung der Taler- und Markbeträge in den katasteramtlichen Nachweisen.

Die nach den Grund- und Gebäudesteuergesetzen vom 21. 5. 1861 und den zugehörigen Ausführungsbestimmungen und der Grundbuchordnung vom 5. 5. 1872 in den Kataster- und Grundbüchern enthaltenen Angaben über Reinerträge, Nutzungswerte und Grund- und Gebäudesteuern in Taler bezw. Mark werden behördlicherseits nicht in Gulden umgerechnet, sondern bis auf weiteres in Taler und Mark weitergeführt.

Als Richtlinie für Interessenten, zur Umrechnung dieser Beträge in den ihnen auf ihren Antrag oder von Amtswegen erteilten Auszügen aus den Kataster- oder Grundbüchern, wird der Wert von einem Taler auf 3,75 G und von einer Mark auf 1,25 G festgesetzt. Danzig, den 16. August 1924.

Der Senat der Freien Stadt Danzig.
Ränge. Dr. Frank.

Veröffentlicht!
Tiegenhof, den 3. September 1924.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 2.

Jagdpolizei.

Unter Abänderung der Bekanntmachung vom 28. Juni d. Js. wird der Schluß der Schonzeit für Rebhühner auf den 6. September 1924 festgesetzt.

Tiegenhof, den 3. September 1924.

Der Landrat.

Nr. 3.

Erinnerung betreffend Lohnsummensteuer für Juli.

Die Herren Ortsvorsteher in: Beiershorst, Blumstein, Dammfelde, Grenzdorf B, Herrenhagen, Jungfer, Kuzendorf, Lakendorf, Gr. Lesewitz, Leske, Liefjan, Mielenz, Mierau, Neufirk, Neuteichsdorf, Niedau, Palschan, Plehendorf, Schönau, Tiegenhagen, Trampenau, Dierzehnhuben, und Warnau

werden bei Vermeidung kostenpflichtiger Erinnerung nochmals an Einreichung des Verzeichnisses der Lohnsummensteuer für Monat Juli bis **spätestens zum 15. d. Mts.** erinnert. Der Eingang des Steuerbetrages wird gleichfalls bestimmt in der vorgenannten Frist erwartet.

Tiegenhof, den 6. September 1924.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 4.

Erinnerung betreffend Lohnsummensteuer für Monat August.

Die mit der Zahlung der Lohnsummensteuer für Monat August säumigen Herren Ortsvorsteher werden hiermit an Abführung des

Steuerbetrages an die Kreis kommunalkasse **innerhalb 10 Tagen** erinnert. Das Verzeichnis der zu entrichtenden Lohnsummensteuer nach dem vorgeschriebenen Muster ist gleichfalls in der vorgenannten Frist hier einzureichen, andernfalls namentliche Erinnerung durch das Kreisblatt erfolgen wird.

Die Herren Ortsvorsteher ersuche ich erneut, darauf zu achten daß auch für die Saisonarbeiter Lohnsummensteuer entrichtet wird sowie daß die Angaben über die Lohnsummen pp. zutreffend gemacht werden. Nachprüfung hierüber behalte ich mir vor.

Tiegenhof, den 6. September 1924.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 5.

Bestätigung von Gemeindevorstehern usw.

Auf Grund der gemäß dem Gesetz vom 4. 4. 1924 stattgehenden Wahlen sind als Gemeindevorsteher, Schöffen und stellvertretende Schöffen von mir bestätigt worden:

Kfd. Nr.	Gemeinde	a. Gemeindevorsteher b. } Schöffen c. } d. stellv. Schöffen			Angabe ob Neuwahl oder Wiederwahl
		Zuname	Vorname	Stand	
1	2	3	4	5	6
1	Altenuau	a. Brucks b. Wiehler c. Becker d. Reimer	Bernhard Heinrich Otto Johann	Hofbesitzer Schrankenw. Hofbesitzer	Neuwahl Wiederw. Neuwahl
2	Altendorf	a. Pauls b. Klaaßen c. Kräger d. Fabricius	Albert Johannes August Hermann	Hofbesitzer Schiffer Hofbesitzer	Wiederw. " " Neuwahl
3	Beiershorst	a. Henning	Otto	Hofbesitzer	Wiederw.
4	Brodjask	a. Schlichting b. Jantzen c. Zielke d. Haack	Gustav Peter Johann Paul	Schmiedem. Hofbesitzer Eigentümer Arbeiter	Neuwahl Wiederw. Neuwahl " "
5	Eichwalde	b. Krause c. Wiebe d. Peters	Karl Heinrich Otto	Maurer Hofbesitzer Arbeiter	Neuwahl " "
6	Halbstadt	a. Porstch b. Koewen c. Grünbau d. Grünbau	Hermann Willy Jakob Otto	Lehrer Hofbesitzer Schmiedem.	Wiederw. Neuwahl " "
7	Holm	a. Oltersdorf b. Sellke c. Pollikowski d. Meermann	Walter Eduard Johannes Gustav	Lehrer Hofbesitzer	Wiederw. Neuwahl
8	Keitlau	a. Seegler b. Schtedermann c. Budweg d. Hildebrand	Hermann Johann David Albert	Hofbesitzer	Wiederw. Neuwahl
9	Neudorf	a. Braun b. Wiens c. Görstch d. Papensfuß	Bernhard Wilhelm Franz Albert	Hofbesitzer " "	Wiederw. " "
10	Pieckel	a. Alborn b. Begdon c. Miodanski d. Kipke	Max Paul Paul Paul	Hauptlehrer Kaufmann Bühnenmstr Eigentümer	Wiederw. " " Neuwahl " "
11	Pordenau	a. Warfentin b. Wiens c. Warfentin d. Wiebe	Gustav Eduard Heinrich Gustav	Hofbesitzer " " Pächter	Neuwahl " " " "
12	Stobbendorf	a. Schwöder b. Friesen c. Wenzel d. Neumann	Richard Johannes Gustav Wilhelm	Sattlermstr. Hofbesitzer Bauuntern. Hofbesitzer	Wiederw. " " Neuwahl " "

Tiegenhof, den 8. September 1924.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.
Dr. Kramer.

Nr. 6.

Herbstferien.

Mit Zustimmung der Herren Kreisräte sind die diesjährigen Herbstferien für die ländlichen Volksschulen in nachstehender Weise festgesetzt worden:

Schulschluß: Sonnabend, den 4. Oktober, mittags
Schulbeginn: Mittwoch, den 15. Oktober, morgens.
Tiegenhof, den 6. September 1924.

Der Landrat.

1000 G Belohnung!

Am 27. Juli 1924 sind in Holm die Baulichkeiten der von dem Landwirt Brno Mittrich aus Holm gepachteten Besitzungen und am 13. August 1924 die Baulichkeiten des Besitzers Buchholz in Brnau vollständig niedergebrannt. Bei dem letzten Brande sind noch drei weitere Grundstücke mitverbrannt.

Es liegt Verdacht der Brandstiftung vor.

Für die Ermittlung der Täter in jedem der beiden Brandfälle setzen wir eine Belohnung von je

500 Gulden

 aus.

Tiegenhöfer Feuer-
versicherungs = Societät.
Friesen, Brandregent.

SACHSENWERK

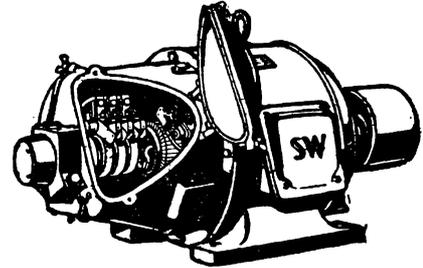
Kompensierter Drehstrom - Motor

(Asyncousmotor)

$$\cos \varphi = 1$$

oder Vorellung

D. R. P. sowie Ahamsr patente angem.



Kompensierter Motor für 7,5 PS, Drehzahl: 1500, in tropf-
wassersicherer Ausführung

Geringer Mehrpreis gegenüber
normalen Drehstrommotoren

**Im Betriebe wirtschaftlichster
Drehstrommotor!**

Von 2—12 PS ab Lager lieferbar.
Größere Leistungen bis zu
einigen 100 PS auf Anfrage.

Vertreter:

Otto Loeber

Ingenieurbureau-Danzig
Poggenpuhl 22/23 Fernspr. 1630.